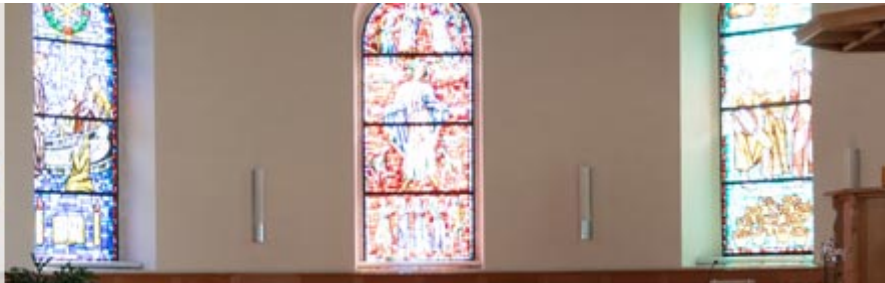




Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure



[Stellenmarkt](#)

[Rechtsdienst](#)

[Service
Juridique](#)

[Seelsorge rund
um die Uhr](#)

[Assistance morale
24h sur 24](#)

[Refforum](#)

info refbejuso | Nummer 11 | 22.03.2021



Ostermarsch - «Yes, we care!»

Wegen der Corona-Pandemie findet der Ostermarsch seit dem 20. März täglich im Internet und auf Facebook und Instagram online statt. Mit dem Ostermarsch wird ein grösseres Care-Bewusstsein in allen Lebensbereichen gefordert. Nur wenn zueinander Sorge getragen wird, können Krisen überwunden und Frieden geschaffen werden.

[Ostermarsch online](#)
[Instagram](#)
[Facebook](#)



Marche de Pâques: «Yes, we care!»

En raison de la pandémie de coronavirus, la marche de Pâques aura lieu chaque jour en ligne à partir du 20 mars sur le site internet, facebook et instagram. La revendication d'une plus grande importance accordée au « soin » (care) dans l'ensemble des domaines de la vie est au centre de l'édition 2021. Ce n'est qu'en prenant soin les uns des autres que l'on peut surmonter les crises et garantir la paix.

[La Marche de Pâques en ligne](#)
[Instagram](#)
[Facebook](#)

FÜR DIE KIRCHGEMEINDEN / POUR LES PAROISSES

Hilfestellung für Kirchgemeinden wird angepasst

Der Bundesrat verzichtet grundsätzlich vorerst auf weitere Lockerungsschritte im Kampf gegen das Coronavirus. Die Beschränkung für Treffen im Familien- und Freundeskreis in Innenräumen wurde jedoch von fünf auf maximal zehn Personen gelockert, dies wohl hinsichtlich der bevorstehenden Osterfeiertage. Die aktualisierte Hilfestellung für Kirchgemeinden wird ab Montagabend, 22. März, online abrufbar sein.

[News](#)

Adaptations à l'Aide aux paroisses

Le Conseil fédéral renonce pour l'instant à tout nouvel assouplissement des mesures de lutte contre le coronavirus. La limite du nombre de personnes pouvant se rencontrer dans le cercle familial et des amis dans un espace clos passe de cinq à dix personnes notamment dans la perspective des fêtes de Pâques. La version actualisée de l'Aide aux paroisses sera disponible en ligne à partir du lundi soir 22 mars.

[Nouvelle](#)

Seelsorge für Menschen in Tourismus und Gastronomie

Der Verein «Kirchen + Tourismus Schweiz» setzt sich aus aktuellem Anlass für eine bedürfnisgerechte Vernetzung von Seelsorge und praktischen Hilfsangeboten ein. Die wirtschaftlichen Herausforderungen in Gastronomie und Tourismus sind noch nicht bewältigt. Kirchen sind weiterhin gefragt, sich der seelischen Nöte anzunehmen und einen geschützten Raum der Aussprache zu schaffen, damit die Betroffenen sich um Hilfe bemühen können. Der am 3. Februar 2020 in Bern gegründete Verein behandelt Fragen und Themen zu Entwicklung im Freizeit- und Tourismusbereich in Stadt und Land und reflektiert deren Bedeutung für den schweizerischen Tourismus und dessen Organisationen, sowie für die Kirchen der Schweiz.

[Verein «Kirchen + Tourismus Schweiz»](#)

Pastorale pour les professionnels de l'hôtellerie

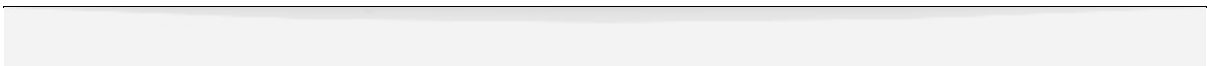
L'association Eglises + Tourisme Suisse s'engage dans la situation actuelle pour mettre en réseau l'assistance pastorale et des offres d'aide concrètes. Les défis économiques auxquels sont confrontés la restauration, l'hôtellerie et le tourisme sont loin d'être terminés. C'est pourquoi nous continuons à être invités en tant qu'Eglises, à prendre soin de la détresse émotionnelle et à créer un espace protégé pour la discussion, afin que les personnes touchées puissent réfléchir à nouveau avec lucidité et demander de l'aide. Créée le 3 février 2020 à Berne, l'association aborde des questions en lien avec le développement dans le domaine des loisirs et du tourisme aussi bien en milieu urbain que rural et réfléchit à leur signification pour le tourisme suisse et ses organisations, mais aussi pour les Eglises de Suisse.

[Site de l'association «Eglises + Tourisme Suisse»](#)

Mission 21-Kampagne 2021 «Unsere Zukunft bilden wir gemeinsam»

Mission 21 rückt mit der diesjährigen Kampagne, die vom 26. September bis zum 10. Dezember dauert, die Bildungsarbeit in den Fokus. In einer internationalen Lerngemeinschaft fördert Mission 21 Bildung für benachteiligte Menschen im Weltsüden wie auch in der Schweiz und vermittelt Einblicke in globale Zusammenhänge. Zusammen mit den Kirchgemeinden und den Partnerorganisationen vor Ort möchte Mission 21 im Rahmen der Kampagne möglichst vielen besonders verletzlichen Kindern in Tansania durch Bildung eine Zukunftsperspektive eröffnen. Weitere Informationen zum Kampagnenprojekt, Ideen für Gottesdienste und Unterricht, kreative Vorschläge für Veranstaltungen oder Spendenaktionen sowie Informationen zur neuen Solidaritätsschokolade erhalten die Kirchgemeinden im Kampagnen-Newsletter April.

[Weitere Informationen](#)
[Anmeldung zum Newsletter](#)



Wandlung im Wandel – Abendmahl in ökumenischer Perspektive

«Wandlung» – ein auch innerkonfessionell umstrittenes Thema. Was ist damit gemeint? Hat sich das Verständnis der Wandlung in den letzten Jahren gewandelt? Bekommt der alte Zwiſt einen neuen Twist im interkonfessionellen Austausch? Was muss sich wandeln: die Feier oder die Feiernden? Das Abendmahl wird aus reformierter, katholischer und freikirchlicher Perspektive «liebevoll-selbstkritisch» von Prof. R. Kunz, Prof. B. Jeggle und Prof. M. Schweyer betrachtet. Gesprächsrunden und Podium vertiefen die Thematik. Die ZOOM-Tagung vom 8. Mai, 9 bis 12.15 Uhr, richtet sich an alle, die Gottesdienste gestalten und verantworten. Die ursprünglich für 2020 geplante Tagung «Nährende Bilder im Abendmahl / Avec la Sainte-Cène, se nourrir d'images» muss in ihrer praxisbezogenen und erlebnisorientierten Form angesichts der pandemiebedingten Massnahmen leider um ein weiteres Jahr verschoben werden auf Samstag, 21. Mai 2022.

[Weitere Informationen / Anmeldung](#)

WEITERBILDUNG / FORMATION CONTINUE

Kirchenmusikalische Ausbildung – Anmeldeschluss fürs Herbstsemester am 1. Juni

Ihr Hobby ist Orgelspielen und Sie würden Ihre Kenntnisse gerne ausbauen? Sie sind eine gute Chorsängerin und hätten Lust, selber Chorleiterin zu werden? Sie leisten als professioneller Pianist schon Orgeldienst in einer Kirchgemeinde und wollen eine Zusatzqualifikation erwerben? Die Hochschule der Künſte Bern bietet auf nebenberuflicher und beruflicher Stufe die Möglichkeit zur Aus- und Weiterbildung zur Organistin oder zum Chorleiter. Der Hauptfachunterricht Orgel bzw. Chorleitung wird ergänzt durch musikalische und liturgische Fächer, die Sie für die vielfältigen Aufgaben im heutigen kirchenmusikalischen Dienst mit dem nötigen Wissen und Können ausrüſten. Der Anmeldeschluss für die Aufnahmeprüfung zum Studienbeginn im Herbstsemester ist der 1. Juni.

[Weitere Informationen und Kontakt zur Studienberatung](#)

Formation en musique d'Eglise: délai pour les inscriptions au semestre d'automne le 1er juin

Vous jouez régulièrement de l'orgue en amateur et souhaitez développer vos connaissances. Vous êtes une choriste ou un choriste confirmé et souhaitez vous-même diriger un chœur? En tant que pianiste de profession, vous êtes au service de l'orgue dans votre paroisse et souhaitez acquérir une formation complémentaire? La Haute école des arts de Berne propose des formations initiales et continues pour organiste ou responsable de chœur à titre professionnel ou accessoire. Parallèlement à l'enseignement de l'orgue ou de la direction de chœur comme matière principale, l'enseignement est complété par des matières touchant à la musique ou à la liturgie afin de vous préparer au mieux sur le plan du savoir et du savoir-faire à la diversité des tâches spécifiques à un service de musique d'église. Le délai des inscriptions pour l'examen d'admission à la session de cet automne est fixée au 1er juin.

[Autres informations et contacts](#)

Workshops: Gemeinsam gegen Rassismus - «Luege - Lose - Handle!»

Für Bezugspersonen von Betroffenen finden am 25. März zwei Online-Workshops statt. Der erste Workshop richtet sich an Fachpersonen der sozialen und interkulturellen Arbeit, die in der Beratung oder Gemeinwesenarbeit tätig sind. Der zweite Teil der Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die durch ihre berufliche oder freiwillige Tätigkeit potentielle Ansprechpersonen für Menschen mit Rassismus-Erfahrung sind. Die kostenlosen Workshops finden im Rahmen der Aktionswoche gegen Rassismus vom 20. bis 27. März statt. Für beide Workshops ist eine Anmeldung wegen des Zugangslinks zwingend.

[Weitere Informationen / Flyer / Anmeldung](#)



«Knien, Tanzen, Pilgern, Fliehen. Wie Religionen sich im Raum bewegen»

Die diesjährige Ringvorlesung fragt nach weltweiten Migrationsbewegungen der Religionen ebenso wie nach liturgischen Körperbewegungen und damit nach einer Verhältnisbestimmung zwischen Makrokosmos und Mikrokosmos von Religion und Raum. Die Ringvorlesung, eine Kooperation vom Haus der Religionen und der Universität Bern, wird bis auf Weiteres virtuell stattfinden. Die Vorträge werden vorab veröffentlicht. Für die am Dienstag stattfindenden ZOOM-Diskussionen um jeweils 19.30 Uhr ist eine Anmeldung erforderlich.

[Anmeldung \(E-Mail\)](#)

[Ringvorlesung Themen / Daten](#)

Goûter aux conversations carbonées

L'empreinte carbone est une question de justice climatique. Le Laboratoire de Transition intérieure de Pain pour le Prochain vous propose une animation participative le jeudi 25 mars dès 20h pour discuter, en groupe, des moteurs et freins pour s'engager à réduire son empreinte carbone. Conçu sur une heure et quart, cet atelier virtuel donne un avant-goût des Conversations carbone, et permet de découvrir leur méthodologie et les thèmes qu'elles abordent.

[Informations](#)

Zweite Staffel «Nachgefasst - dem Unfassbaren auf der Spur»

Ab Sonntag, 28. März, sind die beiden Unfassbar-Pfarrer Tobias Rentsch und Bernhard Jungen wieder unterwegs und treffen interessante Menschen. Zum Auftakt der zweiten Staffel unterhält sich Tobias Rentsch mit dem Langenthaler Schriftsteller Pedro Lenz an der Unfassbar. Dabei unterhalten sich die Beiden über das neu erschienene Buch «Primitivo» von Lenz sowie über Fragen der Liturgie, von Vorbildern und Jünger. Die Sendung wird um 10.30 Uhr auf dem Regionalsender TeleBärn ausgestrahlt.

[TeleBärn](#)
[Staffel 1](#)

«KlimaGespräche» - Alltag umweltfreundlicher gestalten

Klimafreundlich zu leben, ist nicht immer einfach, sowohl aus psychologischen, sozialen wie auch aus praktischen Gründen. Aus dieser Feststellung entstand das Projekt «KlimaGespräche». Die «KlimaGespräche» finden inzwischen in vielen Ländern statt und seit 2019 auch in der Deutschschweiz, wo sie von Brot für alle und Fastenopfer verbreitet werden. Die «KlimaGespräche» richten sich an alle, die persönliche Anstrengungen in Richtung eines CO2-effizienteren Lebensstils machen möchten. An insgesamt sechs Abenden wird dabei der eigene Lebensstil in Bezug auf Wohnen, Mobilität, Ernährung und Konsum und dessen Folgen fürs Klima beleuchtet. Die Redaktion von SRF News hat sich gefragt, was dies bringt.

[Bericht SRF News](#)
[«KlimaGespräche»](#)

Im Fokus «Kirche und Politik» des Vereins der Reformierten Medien

Wie politisch darf Kirche sein? Kaum ein Thema hat die Kirchen in jüngster Zeit so bewegt wie die Konzernverantwortungsinitiative. Dabei ging es nicht nur um den Inhalt, sondern auch um die Frage, ob sich kirchliche Behörden und Mitarbeiter in die Tagespolitik einmischen dürfen – und wenn ja, auf welche Weise. Die Debatte an sich ist alt. Doch zum ersten Mal könnte es nun sein, dass das Bundesgericht in dieser Sache ein Machtwort spricht. Die Redaktion von «ref.ch» hat das zum Anlass für einen inhaltlichen Schwerpunkt genommen und publiziert Interviews, Porträts und Hintergrundartikel, die das Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten.

[Schwerpunkt «Kirche und Politik»](#)

Kinostart verschoben - exklusiv auf der Webseite als «Kino on Demand»

Seit dem 19. März ist es klar: Der Filmstart von «Das neue Evangelium» kann ausschliesslich nur digital erfolgen, da die Kinos sicher bis Mitte April geschlossen bleiben müssen. Die weitere Entwicklung ist zurzeit wegen der Entwicklung der Covid-19-Fallzahlen nicht voraussehbar. Aus diesem Grund wird der Film exklusiv ab 1. April auf der Webseite von «Das neue Evangelium» online als «Kino on Demand» verfügbar sein. Die Webseite wird bis zum Filmstart aktualisiert.

[Film «Das neue Evangelium»](#)

Film «Le nouvel Evangile»: en exclusivité sous forme de «Cinéma on Demand»

Une chose est sûre: compte tenu de l'évolution incertaine de la situation sanitaire entraînant la fermeture des cinémas jusqu'à la fin avril au moins, le lancement du film «Le nouvel Evangile» se fera sous forme exclusivement numérique. A partir du 31 mars, il pourra donc être visionné sur le site internet du film (lien ci-dessous) comme «cinéma à la demande». Le site internet sera actualisé à cette fin peu avant la date officielle du lancement du film.

Film

«La spiritualité fait partie de l'ADN du soin»

Pendant la pandémie, le personnel soignant était sur tous les fronts, sans désertier le terrain de la spiritualité. Il en témoigne dans un livre codirigé par Cosette Odier, théologienne et responsable de la commission de formation du Réseau santé, soins et spiritualités en francophonie. Retrouvez cette interview de Protestinfo sur le site Réformés.ch et Protestinfo.ch

[Informations \(reformes.ch\)](#)

[Informations \(protestinfo.ch\)](#)

Vie et morts de Delphine Horvilleur

Sans cesse confrontée aux endeuillés qu'elle accompagne en tant que femme rabbin, Delphine Horvilleur propose, dans «Vivre avec nos morts», une vision sans peur ni fatalisme de ce passage que nous redoutons tant. Une interview de Protestinfo à lire sur les sites Réformés.ch et Protestinfo.ch

[Informations \(protestinfo.ch\)](#)

[Informations \(reformes.ch\)](#)

L'Évangile selon Milo Rau

Dans son dernier long-métrage «Le nouvel Évangile» en salles le 31 mars, le réalisateur suisse Milo Rau mêle la Passion du Christ jouée par des migrants au combat réel de ceux-ci pour leurs droits. Le récit biblique revisité sert notre besoin humain de dignité. Un article de Protestinfo.ch

[Informations \(reformes.ch\)](#)

[Informations \(protestinfo.ch\)](#)



Geschätzte Leserinnen und Leser

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter. Antworten werden nicht gelesen oder bearbeitet. Rückmeldungen zum Newsletter bitte an kommunikation@refbejuso.ch. An- und Abmeldungen bzw. Änderungen von Mailadressen können Sie über untenstehenden Link tätigen.

Aux lectrices et lecteurs d'I N F O Refbejuso,

Vous ne pouvez pas répondre à cet envoi. Les réponses ne sont ni lues ni traitées. Vos réactions peuvent être adressées à communication@refbejuso.ch. Pour vous abonner, vous désabonner ou modifier votre adresse, nous vous prions de bien vouloir utiliser le lien suivant:

refbejuso - Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22
T 031/340 24 24 - F 031/340 24 25
www.refbejuso.ch - kommunikation@refbejuso.ch
